

Antrag zu Kleinlabelförderung

Antragsteller: Verein/Firma (Wortlaut & Rechtsform) _____
oder **Antragsteller(in): Name, Vorname** _____
Straße _____
PLZ, Ort _____
Mailadresse _____
Telefon _____
Ort, Datum _____

Jahr / Zeitraum für Förderantrag _____

Weiters werden folgende Informationen benötigt (kurze und prägnante Angaben genügen):

- Labelvorstellung / Konzept
- geplante Produktionen / Aktivitäten für den eingereichten Zeitraum
- Musiker(innen)-, Ensemble- bzw. Bandinfos (falls nicht ohnehin bekannt) inkl. bürgerlicher Namen
- bisherige Produktionen / Aktivitäten (v.a. während des letzten Jahres)
- Beilagen: Referenzproduktionen (bisher), Demos/Hörproben zu den geplanten Releases (falls möglich)
- Budgetübersicht (s.u.) und
- <http://www.ske-fonds.at/rte/upload/labelkalkulation.xls>
- allfällige weitere Informationen (Presse, erfolgreiche Releases, letzte Jahresbilanz etc.)

Nachstehende Budgetübersicht ist als Vorschlag zu sehen (nur tatsächlich anfallende Kosten können abgerechnet werden):

Ausgaben

€ _____ Bürobetrieb
€ _____ PR- und Verkaufsiniciativen (Internet, Konzerte/Tourneen)
€ _____ Honorare
€ _____ Produktionskosten
€ _____
€ _____
€ _____
€ _____
€ _____ SUMME

Einnahmen / Förderungen Dritter

€ _____ Bund/Land/Gemeinde
€ _____ Sponsoring
€ _____ allenfalls Eigenleistung
€ _____ erwartete Einnahmen
€ _____
€ _____
€ _____ SUMME

Hinweis:

Förderungen der SKE müssen entsprechend den gesetzlichen Grundlagen **jenen Komponistinnen und Komponisten zukommen, die über die austro mechana Urheberantienmen erhalten**. Im Falle einer Förderzusage kann somit nur heimisches Repertoire (einzelne Produktionen und/oder anteilig Betrieb/Struktur des Labels) zur Abrechnung herangezogen werden!